



Pressemitteilung
30.01.2013

Nürnberger Architekturclub: 21. Februar 2013, 19.00 Uhr

20. Architekturclub: "Beflügelt neue Architektur die Stadt?"

Architekturclubreihe „Stadtentwicklung – alles neu?!“ im Rahmen des Projekts **koopstadt**

Die Helmut-Jahn-Ausstellung ist die bestbesuchte Ausstellung seit Bestehen des Neuen Museums in Nürnberg und zu Jahns Werkbericht "Zukunft ist niemals falsch" kamen 850 Zuhörer. Also Huldigung eines Stararchitekten auf der einen Seite und doch vor nicht allzu langer Zeit Ablehnung seines Entwurfs am Augustinerhof in Nürnberg auf der anderen? Braucht es den großen Paukenschlag und Projekte wie das Museum in Bilbao oder die Hamburger Elbphilharmonie, um Stadtentwicklung anzustoßen? Oder reicht auch sogenannte „Schwarzbrot-Architektur“? Genügen also leisere Töne, die kontinuierlich und beständig auf einem Weg des Miteinanders und Dialogs ein gemeinsames Ziel verfolgen?

Visionen und langer Atem sind normalerweise keine Eigenschaften der Politik, denn heute sind schnelle Erfolge gefragt. Stadtentwicklung braucht jedoch Zeit, Fachverstand, Unabhängigkeit und ein hohes Verantwortungsbewusstsein dem Gemeinwohl gegenüber. Dass qualitätvolle neue Architektur eine Stadt beflügeln kann, zeigen Projekte aus anderen Städten – und nicht zuletzt auch die wenigen Beispiele, die Nürnberg aufzuweisen hat. Neue Chancen müssen jedoch erkannt und ergriffen sowie mit Mut, Ideenreichtum und vollem Einsatz unterstützt werden. Gerade in Zeiten leerer Stadtkassen sollten fachkompetente Persönlichkeiten das letzte Wort erhalten, denen die Baukultur ihrer Stadt besonders am Herzen liegt.

Über Visionen, Chancen, „Paukenschlag- und Schwarzbrotarchitektur“ und nicht zuletzt Fachkompetenz und Verantwortungsbewusstsein diskutieren im 20. Architekturclub des Treffpunkts Architektur für Ober- und Mittelfranken der Bayerischen Architektenkammer am 21. Februar 2013: der Zürcher Architekt Willi Egli, Ralf Schekira von der WBG Nürnberg und Alexander Wetzig, Bürgermeister der Stadt Ulm. Es moderiert Prof. Dr. Richard Woditsch, Architekt Berlin/Nürnberg. Der Eintritt zur Veranstaltung, die diesmal im Kopfbau des Künstlerhauses im KunstKulturQuartier, Königstr. 93, Nürnberg, um 19.00 Uhr, stattfindet, ist wie immer frei.

Veranstaltung: 20. Architekturclub Nürnberg
"Beflügelt neue Architektur die Stadt?"
im Rahmen des Projekts **koopstadt**

Impulsreferat: Willi Egli, Architekt BSA, Zürich
anschl. Diskussion mit: Ralf Schekira, WBG Nürnberg GmbH Immobilienunternehmen
Alexander Wetzig, Bürgermeister der Stadt Ulm

Moderation Prof. Dr. Richard Woditsch, Architekt Berlin/Nürnberg

Datum: Donnerstag, 21. Februar 2013, 19.00 Uhr

Veranstaltungsort: Nürnberg, Kopfbau des Künstlerhauses im KunstKulturQuartier, Königstr. 93

Eintritt: Eintritt frei

Veranstalter: Treffpunkt Architektur für Ober- und Mittelfranken der Bayerischen
Architektenkammer in Kooperation mit der
Stadt Nürnberg, Amt für Wohnen und Stadtentwicklung,
sowie dem Bund Deutscher Architekten BDA Nürnberg-Mittelfranken-
Oberfranken

Foto: von Dr. Heidi Kief-Niederwöhrmeier: Ausstellung Realstadt Berlin

Pressekontakt: Sabine Picklapp, M.A., Referentin für Öffentlichkeitsarbeit
Bayerische Architektenkammer, Waisenhausstr. 4, 80637 München
Tel.: 089-139880-63, Fax: 089-139880-99, E-Mail: picklapp@byak.de